

# CODEx DRESDENSIS

DIE UHR ZUM  
DRESDNER MAYA-CODEX



## Die KRONSEGLER® Maya Kalenderuhr „Codex Dresdensis“

Die Kultur und Geschichte des Volkes der Maya ist uns über einen Zeitraum von ca. 5000 Jahren überliefert. In ihrer Blütezeit stellten die Maya eine mächtige Hochkultur dar. Im Gegensatz zu vielen anderen indigenen Völkern existieren die Maya noch heute und leben auf der Yucatán-Halbinsel Mexikos sowie in Belize, Guatemala und Honduras. Berühmt sind die Maya für den Aufbau von Maya, ihre Mathematik und für ihre hoch entwickelten Kalender. Die Mayas betrieben die kalendrische Erfassung von Zeit und Kosmos in einer unvergleichlichen Akribie und Ernsthaftigkeit und schufen damit die Grundlage der heutigen Zeitrechnung und –Messung.

Ähnlich anderen mesoamerikanischen Völkern glaubten die Maya an einen zyklischen Charakter der Zeit. Die Rituale und Zeremonien waren eng mit den astronomischen und irdischen Zyklen der Natur verbunden. Immer wiederkehrende Vorgänge wurden systematisch beobachtet und in den Kalendern verzeichnet.

Nach populären Veröffentlichungen wurde für den 21.12.2012 über einen Bewusstseinsprung oder einen Weltuntergang z.B. durch eine riesige, alles verschlingende Überschwemmung am Ende des Baktun Zyklus diskutiert. Der Baktun-Zyklus (die „Lange Zählung“) ist jedoch nur ein zyklischer Zeitraum unter mehreren. Ende des kürzeren Zyklen, so springt die Zählung entsprechend weiter. Am 21.12.2012 heutiger Zeitrechnung kehrte zum ersten Mal seit dem Jahre 3114 v. Chr. der Zahlenwert des Ausgangstages des aktuellen 13 Baktun-Zyklus der „Langen Zählung“ (13.0.0.0.0) wieder. Dieser Zahlenwert tritt nach der Schematik des Mayakalenders regelmäßig nach 1.872.000 Tagen (ca. 5.128 Jahren) ein.

Dieser lange Zeitraum Menschheitsgeschichte in Verbindung mit der epochalen Bedeutung der Maya Kalenderzeitmessung war für uns als Uhrhersteller ein großer Ansporn, thematisch auf einer neuzeitlichen Uhr dargestellt zu werden. Hinzu kommt ein weiteres, dieses Vorhaben motivierender, Umstand – in Dresden in Sachsen, unserer Unternehmensheimat, wird seit 1739 der Maya-Schriftcodex „Codex Dresdensis“ verwahrt.

Der Codex besteht aus 39 doppelseitig beschriebenen Blättern mit einer Gesamtlänge von 3,56 m. Ursprünglich war die Handschrift als Leporello gefaltet. Wie alle überlieferten Aufzeichnungen ist er in Maya-Schrift geschrieben. Die mittlerweile weitgehend entzifferte Schrift ist, obwohl auf Bildsymbolen basierend, mehr als eine reine Ideogrammschrift und war bis zur Ankunft der Spanier das einzige Schriftmedium in Amerika. Der „Codex Dresdensis“ war und ist eines der drei Ausgangsdokumente für die Übersetzung der Maya-Schrift und der Maya-Kalender.

Der Maya-Kalender wurde von Ernst Wilhelm Förstemann, Direktor der königlichen öffentlichen Bibliothek zu Dresden zwischen 1865 und 1887, in Korrelation zum gregorianischen Kalender gebracht. Der Codex wurde 1880, 1962 und 1975 faksimiliert und wird in hoher Qualität in der SLUB<sup>3</sup> präsentiert. Hier findet man auch weiterführende Erläuterungen zur Deutung einzelner Codex-Seiten und Symboliken. U.A. ist hier das ausführliche Buch „Der Dresdner Maya-Kalender - Der vollständige Codex“ erhältlich.

## Die Uhren der Reihe „Codex Dresdensis“

wurden in Zusammenarbeit mit der SLUB entwickelt und werden den Besuchern seit September 2012 vor der Schatzkammer präsentiert. Gemeinsames Ziel war es, die Zeitgeschichte der Mayas in einer modernen Uhr umzusetzen und gleichzeitig das Verständnis für deren Geschichte, Kultur und Zeitrechnung zu vertiefen. Besonderes Augenmerk wurde auf die korrekte Interpretation des Ablaufes des Baktun Zeitrechnungszykles am 21.12.2012 und des Neubeginns des nächsten Zeitenzyklus am 22.12.2012 gelegt.

## Die Kalender der Uhr „Codex Dresdensis“

Die Uhr „Codex Dresdensis“ liefert Ihnen in Ihren Hauptfunktionen sehr umfangreich die Angaben des heutigen gregorianischen Kalenders. Dies sind neben Stunde, Minute und Sekunde der Wochentag, das Datum, der Monat und die Mondphase (das Mondalter).

Der 260-tägige Maya-Ritualkalender Tzolkin, welcher fast allen Abschnitten des Dresdner Codex zugrunde liegt, ist wieder vollständig trivial in Korrelation mit dem heutigen Kalender zu bringen, noch in der Komplexität auf einem Uhrenzifferblatt abzubilden. Wir entschieden uns daher für eine Umrechnungsfunktion mittels Drehtafel, welche eine Konformität zwischen dem heutigen Datum nach gregorianischem Kalender

und den Tagessiegeln (Nahuales = Schutzgottheiten) des Maya-Tzolkin-Kalenders liefert. Die Anwendung erfolgt der Handhabung von Uhren für Piloten oder Taucher mit dementsprechenden Umrechnungs-Linnetten und wird ausführlich im Booklet zur Uhr beschrieben.

Die Hauptindexe der Uhr zur Darstellung der Stunden 1 - 12 wurden in Pankt-Strich-Schreibweise angelegt. Da die Beobachtung der Gestirne Venus, Sonne und Mond größte Bedeutung für das Welt- und Zeitverständnis der Maya hatte, ist die Mondphasenanzeige der Uhr „Codex Dresdensis“ mit einer stilisierten Maya-Mondsymblik versehen. Die Mondphasenanzeige zeigt gleichzeitig die Gezeitenstärke (Tide) im Umlaufzeitraum von 29,5 Tagen an.

In Zusammenarbeit mit der SLUB wurde ein Booklet mit Geschichte des Codex Dresdensis, der Uhrentwicklung, der Maya-Zeitrechnung, der Bedeutung der angezeigten Maya-Tzolkin-Tagessiegel, Garantie und Bedienungsanleitung gedruckt, welches jeder Uhr beiliegt.



## KRONSEGLER® Maya Calendar Watch „Codex Dresdensis“

Around five thousand years of culture and history of the Maya people are known. In their prime time the Maya were a very advanced civilization. In contrast to many other indigenes people the Maya have survived and live in places such as the Yucatán peninsula in Mexico as well as in Belize, Guatemala and Honduras. The Maya are well-known for their corn cultivation, their mathematics and their highly advanced calendar system. The Mayas pursued a calendar recording of time and cosmos in an unique precision and seriousness and thereby laid the foundation of our present day calendar and timekeeping.

Like other Mesoamerican people the Maya believed in a cyclic character of time. The rituals and ceremonies were tightly connected to the astronomic and earthly cycles of nature. Recurring events were systematically observed and recorded in the calendars. Based on popular publications the date 12/21/2012 has triggered a discussion on "awareness leap" or end of the world scenario, for example by an enormous all-engulfing flood at the end of the Baktun cycle. The Baktun-cycle (the "long counting") however, is only one cyclic time period among many. At the end of the shorter cycles, the timing continues on. On 12/21/2012 for the first time since 3114 BC the figure of the starting day of the actual 13 Baktun-cycle of the "long-counting" (13.0.0.0.0) will recur. This figure will recur according to the Maya calendar regularly after 1.872.000 days (about 5.128 years).

This long time span of human history in connection with the epochal meaning of the Maya calendar was for us watch makers a great incentive to present it thematically with a modern watch. A further incentive was the circumstance that in Dresden, Saxony, (home of our company) the Maya writing codex "Codex Dresdensis" is being kept since 1739. The codex contains 39 double-sided written pages of a total length of 3.56 m. Originally the handwritten manuscript was folded as a Leporello. Like all handed down records it was written in Maya. Meanwhile, mostly deciphered writing - although mostly based on pictorial - is more than a purely ideogram writing and was until the arrival of the Spanish the only writing media in America. The "Codex Dresdensis" was and is one of three original documents for the translation of the Maya script and Maya calendar.

The Maya calendar was correlated to the Gregorian calendar between 1865 and 1887 by Ernst Wilhelm Förstemann, director of the royal library in Dresden. The Codex was faksimiled in 1880, 1962 and 1975 and is being presented in high quality in the SLUB<sup>3</sup>; where further explanations to the interpretation of some Codex pages and symbols can be found. Among others the detailed book "The Dresden Maya-Calendar - the complete Codex" can be found there.

## The watches from the series „Codex Dresdensis“

were developed in cooperation with SLUB and are being presented to visitors since September 2012 in front of the treasure chamber. The common aim was to convert the time history of the Maya into a modern watch and at the same time to deepen the understanding for their history, culture and calendar. Special attention was given to the correct interpretation of the expiry of the Baktun calendar cycle on 12/21/2012 and to the new beginning of the next time cycle on 12/22/2012 to counter popular end of the world scenarios.

## The calendars of the watch "Codex Dresdensis"

The watch "Codex Dresdensis" offers through her main functions extensive information of the Gregorian calendar. Besides hours, minutes and seconds the weekdays, date, month and moon phase (the moon age) are shown. The 260-day Maya ritual calendar Tzolkin that forms the basis of the Dresdner Codex cannot be trivially correlated to the present day calendar nor can it be depicted in its complexity on a watch face. We therefore decided on a conversion system by means of a turning dial ring which conforms the present date according to Gregorian calendar to the day signets (Nahuales = godhead of protection) of the Maya-Tzolkin calendar. Its handling is similar to watches for pilots or divers with the corresponding conversion-bezels and is extensively explained in the watch booklet.

The main indexes of the watch to depict hours 1 - 12 were set in the Mayan digits of dot-dash style. As planet observation of sun, venus and moon were of the greatest importance to the understanding of world and time for the Maya, the moon phase indicator of the watch "Codex Dresdensis" is equipped with a stylized Maya moon symbolism. The moon phase indicator shows simultaneously the strength of tides in a revolution of 29,5 days.

With every watch comes a booklet (a co-operation with SLUB) comprising the history of Codex Dresdensis, the development of the watch, the Maya calendar, the meaning of the indicated Maya-Tzolkin day signets, guaranty and manual.



## 21.12.2012 - Der Neubeginn der Zeit

Am 21.12.2012 diente eine Uhr der Serie „Codex Dresdensis“ in einer interkontinentalen Liveschaltung zwischen Dresden und Mexico City anlässlich eines „Konzertes zum Ende der Zeit“ der Dresdner Sinfoniker der Visualisierung der Schaltung des Zeiteinsprungs um Mitternacht. Die Schaltung des Datums auf der „Codex Dresdensis“ konnte in Anwesenheit des Botschafters Mexikos weltweit live über Internet und TV miterlebt werden.



## Drecklegung Februar 2013 | Technische Änderungen vorbehalten



**KronSegler®**  
Time in Balance

Kronsegler GmbH  
Hauptstr. 19  
D-01768 Glashütte/Sa.

Telefon +49 (0)35053 329 026

Service & Vertrieb  
Bautzner Str. 115  
D-01099 Dresden

Telefon +49 (0)351 810 63992  
Telefax +49 (0)351 268 5338  
E-Mail info@kronsegler.de  
Internet www.kronsegler.de

Die CODEX DRESDENSIS Uhrenserie ist eine vollständige Eigenentwicklung der KRONSEGLER GmbH und als solche per Geschmacksmuster geschützt. Jede unautorisierte Verwendung der Bilder, Grafiken, Abbildungen, Wappen und Bezeichnungen aus diesem Prospekt ist ausdrücklich untersagt und wird strafrechtlich verfolgt.

Quellen: Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB) KRONSEGLER® GmbH | WIKIPEDIA | Formen von C.J.L. Wright

Bildnachweis: SLUB Dresden

© 2012 KRONSEGLER GmbH







Ø 41<sup>5</sup> mm  
Ø 11 mm



#### CODEX DRESDENSIS Uhren mit Tzolkin Tageskalender

Gehäuse: 3teilig mit kanellierter Aufsatzlunette; Edelstahl 316 L, modellabhängig vergoldet, rosevergoldet, PVD schwarz, handgebürstet  
Kronen/Drücker: mit Kanellierung  
Boden: Edelstahl verschraubt mit Gravur  
Zifferblatt: Emaille guillochiert mit per Krone drehbarem Tzolkin Tageskalender Ring  
Indizes: applizierte Maya Ziffern  
Zeiger: skelettiert, mehrfarbig  
Glas: Mineralkristall mit DFC Hartung (Diamantfilm)  
Band: Rindslederband mit Teju Eidechsenprägung und Stahldornschnelle  
Wasserdicht: 5 ATM  
Funktionen: Stunden, Minuten, Sekunde, Datum, Wochentag, Monat, Mondphase/Gezeiten, Maya Tzolkin Tagessiegel

Uhrwerk:

KS 019.080 Multifunktionswerk CITIZEN Basis / Quarz

Lieferumfang: Uhr; dunkelgrüne Exklusivbox in weißer Umkartonage; Poliertuch; Booklet mit Geschichte, Garantiebedingungen und Beschreibung; Magnetstreifen Zertifikatskarte (nummeriert/codiert); Markenanhänger

#### CODEX DRESDENSIS watches with Tzolkin calendar

Case: 3 parts case with bezel, hand brushed stainless steel 316 L, gilded or PVD black depending on model

Crowns/Pusher: with gadroons

Bottom: threaded, stainless steel, with engraving

Dial: relief dial with by crown turnable Tzolkin day ring

Indices: applied Maya digits

Hands: skeletonized, multicolored

Glass: mineral crystal diamond film coated

Strap: leather strap with Teju lizard pattern and stainless steel fastener

Water resistance: 5 ATM

Functions: hour, minute, second, date, day, month, moon phase (tide), Maya Tzolkin signets of the day

Movement:

KS 019.080 CITIZEN based / quartz

Included: watch; darkgreen exclusive box in white outer box; polishing cloth; booklet with story, guaranty and description; certificate card of authenticity (with personal sequence number and magnetic stripe code)

